

Am **Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften**, Institut für Germanistische Sprachwissenschaft, Arbeitsgruppe Deutsch als Fremdsprache (AG DaF), Prof. Dr. Kathrin Siebold, ist **zum 1.4.2020 begrenzt auf sechs Monate** die drittmittelfinanzierte Stelle (82 Std./Monat) einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen zur Unterstützung von Forschung und Lehre der AG DaF, insbesondere bei der Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der curricular verankerten Auslandspraktika. Das Aufgabengebiet umfasst die Kommunikation mit den ausländischen Partnerinstitutionen, die Mithilfe bei der inhaltlichen Konzeption des Auslandspraktikums sowie die Betreuung der Praktikant/innen in Präsenz- und Onlinetutorien. Hinzu kommt die wissenschaftliche Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von internationalen, digital gestützten Lehrprojekten mit den ausländischen Partnerinstitutionen, speziell bei der Erhebung und Aufbereitung von Daten aus authentischen Unterrichtsinteraktionen in virtuellen Klassenzimmern, die projektbegleitend erforscht werden soll.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Weiterbildungsstelle, die für die weitere berufliche Karriere förderlich sein kann. Die Befristungsdauer ist dem Weiterbildungsziel angemessen. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG. Die allgemeinen Beschäftigungsbedingungen sowie die persönlichen Voraussetzungen für eine Beschäftigung als wissenschaftliche Hilfskraft richten sich nach Ziffer III.3 der Befristungsleitlinie der Philipps-Universität Marburg für die befristete Beschäftigung von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Befristungsleitlinie).

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Deutsch als Fremdsprache sowie linguistisches Interesse an der Analyse der Kommunikation (L1, L2) in virtuellen Unterrichtsräumen. Erwartet werden zudem technische Kenntnisse im Umgang mit CMS, Lernplattformen, digitalen Lehr- und Lern-Tools sowie die Bereitschaft, sich in Datentranskriptionsprogramme einzuarbeiten.

Für Fragen steht Ihnen Frau Prof. Dr. Kathrin Siebold (kathrin.siebold@uni-marburg.de) zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 21.02.2020 unter Angabe der Kennziffer fb09-0006-whk-2020 an die Dekanin des Fachbereichs, Prof. Dr. Marion Schmaus, Deutschhausstr. 3, 35032 Marburg oder per E-Mail in einer PDF-Datei an kathrin.siebold@uni-marburg.de.